

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zum Rhein! Ueber'n Rhein! Alldeutschland in Frankreich hinein!

Deutsche Lieder, dem Vaterlande gewidmet

Leistner, Ernst

Leipzig, 1870

1. Pfui über die Buben!

[urn:nbn:de:bsz:31-241499](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-241499)

Deutsche Lieder,
dem Vaterlande gewidmet.

1. Pfui über die Buben!

Kann es denn Sklavenseelen geben,
Die vor dem Uebermuth der Franken
Noch feigem Zagen und Erbeben
Ehrlosen Frieden möchten danken?
Pfui über die Memmen!

Kann deutscher Boden Sprossen treiben,
Die nicht dem Vaterlande zollen
Den Dank, mit Blute selbst zu schreiben,
Daß fesseltreu sie bleiben wollen?
Pfui über Treulose!

Kann es noch deutsche Männer geben,
Die gegen Frankreich in dem Streite
Um Gut und Blut, um Ehr' und Leben
Nicht freudig steh'n auf deutscher Seite?
Pfui Ehrvergeßne!

Gibt es gar hämische Gesellen,
Die sich des nah'nden Sturmes freuen,
Als sollte Deutschland er zerschellen,
Zwiespalt und Ohnmacht ihm erneuen?
Pfui über Verräther!

Die gar dem korrumpirten Despoten,
Den Mord und Meineid schwarz besudeln,
Der Deutschland Hohn und Droh'n geboten,
Noch knechtisch Lob und Beifall hudehn?
Pfui über die Buben!

Wagt wer den schmachvollsten Gedanken,
Freiwillig mit dem Feind zu gehen?
Es könnten in den Reih'n der Franken
Gar Deutsche gegen Deutsche stehen?
Sie richte der Henker! —

Wir glauben nicht der Aferrede
Bezahlt' Vaterlandsverräther;
Sie künden allem Guten Fehde,
An Recht und Wahrheit Uebelthäter.
Pfiu über Verleumder!

Wir glauben stolz an deutsche Treue,
Wir woll'n auf deutsche Ehre bauen;
Dem, der zu freveln sich nicht scheue,
Soll 's Brandmal von der Stirne schauen:
Ein ehrloser Bube!

Dem sei kein deutscher Gruß geboten,
Kein Willkomm-Handschlag irgendwessen,
Sein Name sei wie eines Todten,
Der ehrlos starb, von uns vergessen
Für ewige Zeiten!

Selbst von den Feinden, die noch ehrlich
Als Männer bei den Franken denken,
Wird man dem Ueberläufer schwerlich
Und dem Verräther and'res schenken
Als kalte Verachtung! —
